

Schwertkampf unter dem Rotenfels

3. Sommercamp des Dojang Han Do im Turnverein Ebernburg 1887 e.V.

Bad Kreuznach – Bad Münster a. Stein / Ebernburg: Aller guten Dinge sind Drei, dachte sich Andreas Schopperth, Dojangmeister des Haidong Gumdo Dojang HanDo des Turnverein 1887 Ebernburg e.V. und startete sein 3. Sommercamp in Bad Münster am Stein / Ebernburg. Unter dem Thema „Geduld, Respekt, Bescheidenheit, Zufriedenheit und Fröhlichkeit durch Haidong Gumdo“ trafen sich rd. 40 Schwertkämpferinnen und Schwertkämpfer zu dem Zweitagesseminar bei hervorragendem Wetter am Fuße des Rotenfels. Der technische Direktor der European Haidong Gumdo® Association Großmeister Chul Kyung Lee und Großmeister Seung-Eun Chae aus Eschweiler, zuständig für die Bundesländer Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz und Saarland, unterrichteten die jahrtausende alte Schwertkampfkunst Haidong Gumdo intensiv.

Eröffnet wurde das Sommercamp durch die Schirmherrin, Landrätin Bettina Dickes unter der Moderation von Marion Eckart, Pressereferentin der Abteilung Haidong Gumdo im Turnverein 1887 Ebernburg e.V. Bettina Dickes freute sich so viele Interessierte in Ebernburg zum Haidong Gumdo Seminar treffen zu können. Auch die 2. Vorsitzende und der Kassenwart des Turnverein 1887 Ebernburg e.V., Anne Rottenbacher und Fred Hüblich nahmen mit Interesse an der Begrüßungszeremonie teil. Im Anschluss durften sie unter Anleitung der anwesenden Großmeister mit einem Bambusschwert Papier schneiden. Das war eine neue Erfahrung für die Schirmherrin und die beiden Vorstandsmitglieder.

Am ersten Trainingstag begann das Training mit geraden Schnitten; sie sind die Grundlage des Trainings im Haidong Gumdo. Danach wurden Schnitte in Bewegung, Gumbop genannt, unterrichtet. Eine besondere Herausforderung war, die vom Training eingeübten Formen mit der linken Hand auszuführen. Eine neue Erkenntnis und gar nicht so einfach, muss der Trainierende in seinen gewohnten Bewegungsabläufen doch total umdenken. Das schärft die Konzentration. Während des Sommercamps gab es außerdem einen Kennenlern-Kurs, der vom Dojang Han Do kostenlos angeboten wurde und auch Interesse fand. Am zweiten Lehrgangstag wurde neben Konzentrations- und Focusübungen, für die volljährigen Dan-Träger u.a. auch Bambus schneiden unterrichtet, während die bunten Gürtel Papier schneiden übten. Beim gemeinsamen Abendessen am ersten Lehrgangstag und während der Pausen an den beiden Lehrgangstagen kam damit die Geselligkeit selbstverständlich auch nicht zu kurz.

Insgesamt gesehen zeichnete sich der zweitägige Lehrgang durch ein ausgewogenes Trainingsprogramm und Zeit zum gemeinsamen Austausch aus. In der Nachbesprechung wurde das Signal deutlich auf „weiter so“ gelegt. Angefangen von der Vorbereitung bis zum Aufräumen am Sonntagabend hat „alles super geklappt“, so das Resümee von Dojangmeister Andreas Schopperth. Er bedankte sich bei allen für Ihren Einsatz. Von der technischen Seite aus gesehen waren die anwesenden Großmeister und Meister sehr zufrieden; von der menschlichen Seite aus sehr angetan.

Weitere Informationen zu der Schwertkampfkunst Haidong Gumdo im Dojang Han Do sind der Homepage des Turnverein 1887 Ebernburg e.V. mit folgendem Link zu entnehmen: <https://www.turnverein-1887-ebernburg.de/sportangebote/haidong-gumdo/>